

Niederschrift

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt am 19. Juli 2018 im Fährhaus in Schwabstedt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hartmut Jensen
2. Gemeindevertreter Tim Christian
3. Gemeindevertreterin Eike Hansen
4. Gemeindevertreter Wolfgang Gottschlich
5. Gemeindevertreter Helge Marxen
6. Gemeindevertreter Holger Schwerdt
7. Gemeindevertreter Tobias von den Hoff
8. Gemeindevertreter Kim Lassen
9. Gemeindevertreter Marco Clausen-Hansen
10. Gemeindevertreter Torben Hansen
11. Gemeindevertreter Lothar Andreas
12. Gemeindevertreterin Sonja Schröter-Gerlach

Entschuldigt:

Gemeindevertreterin Melanie Andresen

Außerdem sind anwesend:

Lutz Dolata, Amt Nordsee-Treene (Schriftführer)

Hellmuth Möller, Husumer Nachrichten

52 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einführung und Verpflichtung der neuen Gemeindevertreterin bzw. des neuen Gemeindevertreters
2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 28.6.2018
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Einwohnerfragestunde
7. Umbesetzung der Ausschüsse
8. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl
9. Durchführung des Bauernmarktes
10. Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Schlossstraße
11. Gewährung eines Zuschusses für die Ersatzbeschaffung des Außenbordmotors der DLRG
12. Gewährung eines Zuschusses für Baumaßnahmen des Schützenvereines

Nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Jensen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwabstedt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Schwabstedt ist beschlussfähig.

1. Einführung und Verpflichtung der neuen Gemeindevertreterin bzw. des neuen Gemeindevertreters

Bürgermeister Jensen verpflichtet Sonja Schröter-Gerlach und Tim Christian durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter ein.

2. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 28.6.2018

Es wird festgestellt, dass unter TOP 11 b) Melanie Andresen nicht gewähltes Mitglied des Bau und Wegeausschusses ist, sie ist im Protokoll dort zu streichen. Die Niederschrift wird ansonsten ohne Einwände festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Goldene Hochzeiten, Geburtstage
- Besuch aus der Partnergemeinde Trassenheide
- Ortstermine Schwimmbad, mit Wobau bei der Kantor-Wagner-Allee, mit WV Treene am Nellercamp/Holbekweg
- Baubesprechung Rosenkoppel
- Schulverbandsversammlung, Amtsausschuss
- Besprechung mit dem HGV wegen dem Bauernmarkt
- Besprechungen mit Schulleiterin Frau Klein, Bauaufsicht Kreis NF, 750-Jahr Feier
- Übergabe Bürgermeisterpokal beim Schützenfest

Antworten zur Einwohnerfragestunde der letzten Sitzung:

- Für die Frühschwimmer mit Jahreskarte ist das Bad morgens wieder offen.
- Die Eigentumsverhältnisse an der alten Eisenbahnbrücke sind noch nicht geklärt worden.
- Für die Film und Fotogenehmigungen fehlt noch die Auskunft vom Amt.

4. Bericht der Ausschüsse

Ausschüsse haben noch nicht getagt, die Ausschussvorsitzenden Tobias von den Hoff, Kim Lassen und Marco Clausen-Hansen geben zu ihren Ausschüssen kurze Pläne zum weiteren Vorgehen ab.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Bürgermeister Jensen erläutert auf Anfrage von Helge Marxen, dass die defekte **Rutsche vom Treenebad** repariert wird.
- Wolfgang Gottschlich hat Gespräche mit Herrn Engelke vom **Förderverein Mehrzweckhalle** geführt, den Herr Engelke abwickeln wollte. Es ist noch Geld im Verein vorhanden, das bei Abwicklung dem Schulverband zustehen müsste. Er bittet den Bürgermeister dort Schritte zu unternehmen.
- Wolfgang Gottschlich weist auf den **Tourismusverein Schwabstedt** hin, der wie der Förderverein MZH entweder belebt oder abgewickelt werden müsste.
- Helge Marxen fragt nach dem Stand des **Moorlehrpfades**. Bürgermeister Jensen erläutert, dass in Absprache mit dem Naturschutz Bergenhusen eine förderungsfähige große Lösung geprüft wird.

6. Einwohnerfragestunde

- Bürgermeister Jensen distanziert sich nicht von der Aussage „Stillstand der vergangenen 5 Jahre wird beendet“ (**Artikel Husumer Nachrichten**), da er die Jahre als Stillstand empfunden hat.
- Auf Nachfrage gibt Bürgermeister Jensen bekannt, dass er **Bürozeiten** vorerst freitags von 9 - 12 Uhr einrichten wird, bei höherem Bedarf werden sie ausgeweitet.
- Im Gebäude der **Lebensbegleitung Nord** gibt es immer noch Ruhestörungen. Die Nachbarn hatten der alten Gemeindevertretung eine Unterschriftenliste überreicht. Der Kreis ist eingeschaltet, da die jetzige Nutzung scheinbar nicht genehmigt ist. Der Bürgermeister wird sich informieren und dann melden.
- Bürgermeister Jensen verweist bei einer Nachfrage zum **Bauernmarkt** auf den weiteren Tagesordnungspunkt.
- Die **Parkbucht an der Großen Str. 2** ist bisher von Herrn Ingwersen mitgesäubert worden. Er möchte es aber nicht weitermachen. Bürgermeister Jensen klärt die Sachlage (Eigentumsverhältnisse) beim Amt. Herr Ingwersen erhält Bescheid.

7. Umbesetzung der Ausschüsse

Die Fraktion „Die Linke“ erklärt schriftlich, dass Frau Sonja Schröter-Gerlach für Mario Kröger auch als stellvertretende Fraktionsvorsitzende nachrückt.

Ausschuss für Soziales, Jugend und Kultur:

Für Mario Kröger wird Sonja Schröter-Gerlach einstimmig nachgewählt.

Für Eike Hansen wird Tim Christian einstimmig nachgewählt.

Finanzausschuss:

Für Torben Hansen wird Tim Christian einstimmig nachgewählt.

Schulverband Herzog-Ulrich Schule

Für Mario Kröger wird Sonja Schröter-Gerlach einstimmig nachgewählt.

Als Stellvertreterin für Frau Sonja Schröter-Gerlach wird Frau Julia von den Hoff (BM) gewählt.

8. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl

Der Wahlprüfungsausschuss schlägt der Gemeindevertretung vor, wie folgt über das Wahlergebnis zu beschließen:

1. Alle Vertreterinnen und Vertreter waren wählbar.
2. Bei der Vorbereitung der Wahl oder bei der Wahlhandlung sind keine Unregelmäßigkeiten vorgekommen, die das Wahlergebnis oder die Verteilung aus den Listen im Einzelfall hätten beeinflussen können.
3. Die Feststellung des Wahlergebnisses war richtig.

Da keine der unter Nummer 1 – 3 genannten Fälle Anlass zu Beanstandungen gab, wird die Wahl einstimmig für gültig erklärt.

9. Durchführung des Bauernmarktes

Bürgermeister Jensen berichtet von den Gesprächen mit dem HGV-Schwabstedt. Die Gemeinde übernimmt wieder die Verantwortung des Bauernmarktes. Versichert wäre er über den Kommunal Schadensausgleich. Der HGV würde Organisation und Durchführung übernehmen. Ihm würden die Einnahmen zustehen.

In der anschließenden regen Diskussion wird moniert, dass nicht allen Gemeindevertretern ausreichende Informationen vorliegen und keine gemeinsamen Gespräche geführt wurden. Weiter wird auf die Gespräche mit dem Tourismusverein Friedrichstadt verwiesen. Problematisch ist der kurze Vorlauf zum Bauernmarkt, der in ca. 9 Wochen stattfinden soll. Der HGV kann im bekannten Format kurzfristig organisieren.

Der gestellte Vertagungsantrag wird mit 5 Stimmen bei 7 Gegenstimmen abgelehnt:

Eine Ausschusssitzung war nicht mehr möglich, da die Ausschüsse entweder noch nicht oder erst vor kurzem von den alten Vorsitzenden übergeben worden sind. Ein Ausschussbeschluss ist aber nicht rechtlich notwendig. Es wird weiter rege diskutiert.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 7 Stimmen bei 5 Gegenstimmen, den HGV mit der Organisation und Durchführung des Bauernmarktes zu beauftragen.

10. Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Schlossstraße

Es liegt für die 7 Lampen an der K 135 ohne den Übergang zur Schule ein Angebot über 3.515,26 € vor. Die Lampen sind trotz Beschluss von Ende 2017 noch nicht bestellt, da das Amt noch eine Sammelbestellung für günstigere Konditionen vornimmt. Es wird kurz über einen Zebrastreifen diskutiert, hierfür muss eine Verkehrszählung zur Genehmigung durchgeführt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die alten Lampen an der K 135 und bei der Schule auf LED umzurüsten.

11. Gewährung eines Zuschusses für die Ersatzbeschaffung des Außenbordmotors der DLRG

Der Schlauchbootmotor der DLRG ist gestohlen worden. Es wird um einen Zuschuss für eine Ersatzbeschaffung gebeten. Es besteht noch eine Finanzierungslücke von 700 €.

Spontan kommen aus dem Publikum Spendenzusagen:

Treenebistro Ralf Christian	200 €
HGV Schwabstedt Marc Hansen	200 €
Förderverein Dr. Hans Meyer	50 €
Familie Eckhardt	100 €

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, den fehlenden Rest in Höhe von 150 € zu übernehmen. Andreas Thomsen dankt im Namen der DLRG.

12. Gewährung eines Zuschusses für Baumaßnahmen des Schützenvereines

Der Schützenverein Schwabstedt eV bittet für die Kosten der Baumaßnahmen in Höhe von 2.000 € um einen Zuschuss.

Das Treenebistro Ralf Christian ist wieder bereit, 250 € zu spenden.

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, einen Zuschuss in Höhe von 750 € zu übernehmen. Der Schützenverein dankt für den Zuschuss.

Die Öffentlichkeit wird auf einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für den Tagesordnungspunkt Nr. 13 und 14 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Bürgermeister Jensen stellt die Öffentlichkeit wieder her. Er gibt die gefassten Beschlüssen, soweit geschützter Daten möglich, bekannt.

Bürgermeister Jensen schließt die Sitzung der Gemeindevertretung um 21.50 Uhr.

Bürgermeister

Schriftführer